

1. Preisträger

Volkshochschule Dresden e. V.

„Mit dem Tandem zum Computer-Führerschein – Lernen auf Augenhöhe für Beschäftigte in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen“

Ziel Menschen mit Lernschwierigkeiten erhalten einen barrierearmen Zugang zu digitaler Bildung. Besonderheit ist, dass ein Mensch mit Behinderung selbst als Dozent tätig ist und damit Lernen auf Augenhöhe ermöglicht. Das Projekt stärkt digitale Kompetenzen, Selbstwirksamkeit und gesellschaftliche Teilhabe.

Inhalt: Im Kurs „Computer-Führerschein“ werden Grundlagen im Umgang mit Computer, Internet und digitalen Anwendungen vermittelt. Gleichzeitig erwerben die Teilnehmenden mehr Selbstständigkeit im Alltag. Die Kombination aus Dozent mit eigener Werkstatteerfahrung, heilpädagogischer Begleitung und VHS schafft einen inklusiven Lernort mit hoher Identifikation.

Zielgruppen: Beschäftigte in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen, insbesondere Menschen mit Lernschwierigkeiten.

Methode: Das Projekt setzt auf Peer-Lernen, bei dem ein Mensch mit Lernschwierigkeiten als Kursleitung auf Honorarbasis digitale Kompetenzen vermittelt. Unterstützt wird er durch einen Heilpädagogen sowie eine sozialpädagogische Begleitung der Volkshochschule. Unterrichtet findet in kleinen, praxisorientierten Lerngruppen mit individueller Unterstützung und starkem Alltagsbezug statt. Die Teilnehmenden werden über ein mehrstufiges Verfahren aus sozialpädagogischer Begleitung, heilpädagogischer Einschätzung und gelebter Selbstvertretung gewonnen. Dadurch entstehen Vertrauen, Motivation und ein inklusiver Lernraum auf Augenhöhe.

Webseiten: <https://vhs-dresden.de/> ; <https://vhs-dresden.de/fachbereich/kurse-fuer-menschen-mit-behinderung?>

2. Preisträger

Landesarbeitsgemeinschaft Reha Sachsen e. V. (LARS e. V.), Pulsnitz
„Digit In-Social (DIS) – Digitaler Lern- und Informationscampus für internationale Fachkräfte im Gesundheitswesen“

Ziel: Internationale Fachkräfte im sächsischen Gesundheitswesen sowie deren Arbeitgeber bei Qualifizierung, Integration und langfristiger Bindung in Sachsen unterstützen. Gleichzeitig soll dem Fachkräftemangel im Gesundheitswesen begegnet werden.

Inhalt: Eine digitale Lernplattform verbindet fachliche Weiterbildung, Integrationswissen und Unterstützung für Arbeitgeber. Über 100 Lernmodule vermitteln Pflegewissen, Alltagswissen für Deutschland sowie Hilfen für Integrationsteams. Internationale Fachkräfte werden bereits vor Arbeitsbeginn und während der gesamten Einarbeitung begleitet.

Zielgruppen: In Sachsen agierende internationale Fachkräfte im Gesundheitswesen, Arbeitgeber, Praxisanleitende und Integrationsteams.

Methode: Die Weiterbildung erfolgt über eine digitale Lernplattform mit modular aufgebauten Lernangeboten. Eingesetzt werden interaktive Lernmodule, Videos, multimediale Inhalte, Wissenstests und integrierte Lernerfolgskontrollen. Gamification-Elemente machen Lernfortschritte sichtbar und erhöhen die Motivation. Arbeitsblätter, Vokabellisten und interaktive Übungen unterstützen das selbstgesteuerte Lernen im eigenen Tempo. Die Plattform ist mobil nutzbar und ermöglicht orts- und zeitunabhängiges Lernen.

Webseiten: <https://larsev.de/>; <https://dis-integration.de/>

3. Preisträger

Kopfsachen e. V. / Impact HUB, Leipzig

**„Weiterbildung für Schulpersonal zu Botschafter*innen für mentale Gesundheit“
(Mental Health Ambassadors)**

Ziel: Lehrkräfte und pädagogisches Personal werden befähigt, psychische Belastungen bei Schülerinnen und Schülern frühzeitig zu erkennen, angemessen zu handeln und gleichzeitig ihre eigene Resilienz zu stärken. Mentale Gesundheit soll dauerhaft Bestandteil der Schulkultur werden.

Inhalt: Ein einjähriges Weiterbildungsprogramm qualifiziert multiprofessionelle Schulteams zu „Mental Health Ambassadors“. Neben Fachwissen entwickeln die Teilnehmenden eigene Präventionsprojekte für ihre Schulen. Ergänzend werden Workshops für Schülerinnen und Schüler durchgeführt.

Zielgruppen:

Lehrkräfte, Schulsozialarbeitende und weiteres pädagogisches Personal an sächsischen Schulen.

Methode: Die Weiterbildung verbindet wissenschaftlich fundierte Inhalte mit praxisnahen Lernformaten. Grundlage sind Methoden aus Psychotherapie, Systemik und Erlebnispädagogik. Zum Einsatz kommen interaktive Weiterbildungsmodule, Erfahrungslernen, Rollenübungen und kollegiale Fallbesprechungen in kleinen Lerngruppen. Ergänzt wird das Programm durch moderierte Peer-to-Peer-Interventionen, psychologische Begleitung, schulbezogene Präventionsprojekte, Workshops für Schülerinnen und Schüler sowie eine kontinuierliche Prä-Post-Evaluation mit Fragebögen und Interviews.

Webseiten: <https://kopfsachen.org/>; <https://kopfsachen.org/workshop/10/Mental-Health-Ambassadors>

4. Preisträger

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden / Medizinische Fakultät der TU Dresden

„Chirurgie: Surgical Skills Lab Dresden - KI-gestütztes, interprofessionelles On-Demand-Training“

Ziel: Die chirurgische Aus- und Weiterbildung soll unabhängig von Operationszahlen, Arbeitszeiten und Klinikstandort verbessert werden. Das Projekt stärkt Patientensicherheit, operative Kompetenz und die Attraktivität chirurgischer Berufe.

Inhalt: Das Surgical Skills Lab Dresden entwickelt ein digitales Weiterbildungszentrum mit flexiblen Trainingsmöglichkeiten. Ärztinnen und Ärzte, Studierende sowie Pflegefachpersonen können operative Fertigkeiten realitätsnah trainieren und erhalten objektives Feedback.

Zielgruppen: Chirurginnen und Chirurgen in Weiterbildung, erfahrene Operierende, Medizinstudierende, Pflegefachpersonen sowie externe Teilnehmende aus kleineren Kliniken und dem ländlichen Raum.

Methode: Das Projekt kombiniert vier aufeinander abgestimmte Lehrmethoden: On-Demand-Training mit flexibel buchbaren Übungszeiten, Near-Peer-Teaching durch speziell qualifizierte Tutorinnen und Tutoren derselben Berufsgruppe, KI-basierte Skill-Analyse mit objektivem Feedback zu Bewegungsabläufen und Lernfortschritten sowie Smart Glasses, die während des Trainings in Echtzeit Hinweise zur Durchführung geben. Ergänzt werden diese Methoden durch mobile Trainingsmodule und digitale Lernmaterialien für ortsunabhängiges Üben.

Webseite: <https://tu-dresden.de/med/mf/useit3/robotik-chirurgie/surgical-skills-lab-dresden>